

Gemeinde Pontresina

Sanierung Senkloch Via da Mulin

Was bisher geschah...



Das Loch in der Via da Mulin am 12. Mai 2022.

Am Donnerstagmorgen, 12. Mai 2022 entdeckte ein Mitarbeiter des Werkdienstes ein Loch in der Via da Mulin. Der stellvertretende Werkmeister bot umgehend die Gemeindepolizei auf. Bald war klar, dass es sich nicht nur um ein kleines Loch im Asphalt handelte. Um das ganze Ausmass und die nötigen Reparaturarbeiten abschätzen zu können, war die Polizei gezwungen, die Via da Mulin komplett für den Verkehr zu sperren. Dies erforderte aber einiges an organisatorischem Geschick, da die Via Maistra beim Sporthotel für Strassenbauarbeiten und im Bereich Laret für die Montage von Elektroleitungen bereits gesperrt war. Nachdem die Firma Kibag die Baustelle beim Sporthotel kurzfristig wieder befahrbar machen konnte, stand sie glücklicherweise für die Reparaturarbeiten des Senklochs kurzfristig zur Verfügung.

Das Loch im Strassenbelag wies zwar nur einen Durchmesser von ca. 45 cm auf. Aber es zeigte sich schnell, dass sich das darunterliegende Erdmaterial abgesenkt hatte und sich unter der Via da Mulin ein Hohlkörper befand.



Nach dem Aufschneiden der Belagsfläche kommt das Ausmass des Senklochs langsam zum Vorschein.

Die Strassenbauer schnitten eine Belagsfläche von 3 auf 5 Meter auf, um den Hohlraum möglichst gut aufzufüllen. Dabei kam im oberen Teil des Senklochs ein stattlicher Betonklumpen zum Vorschein. Also musste sich hier schon früher einmal das Material abgesenkt haben und das Loch wurde mit besagtem Beton aufgefüllt. Dies war vermutlich vor über 50 Jahren. Die Strassenbauer mussten den Belag auch noch über dem alten Betonklumpen aufschneiden, sonst hätte dieser den Einbau des Kiesmaterials und das Verdichten beeinträchtigt.



Der Betonklumpen stammt von einer früheren Sanierung des Senklochs.

Auf die Sohle der Grube wurden etwa zwei Kubikmeter Magerbeton eingebracht. Danach zertrümmerten die Arbeiter den Betonklumpen in möglichst viele Einzelteile, um Hohlräume zu verhindern. Jetzt konnte das Loch schichtweise mit Kiessandmaterial aufgefüllt werden. Dieser wurde fortlaufend verdichtet. Nach vollständigem Auffüllen des Lochs und dem Belagseinbau konnte die Strassenspernung um 16:15 Uhr wieder aufheben.



Mitte Nachmittag am 12. Mai 2022: Der Strassenbelag wird eingebaut, anschliessend konnte die Via da Mulin wieder geöffnet werden.

Zum Glück war beim plötzlichen Auftreten des Lochs in der Strasse niemand zu Schaden gekommen und die Strasse konnte noch am gleichen Tag wieder geöffnet werden.

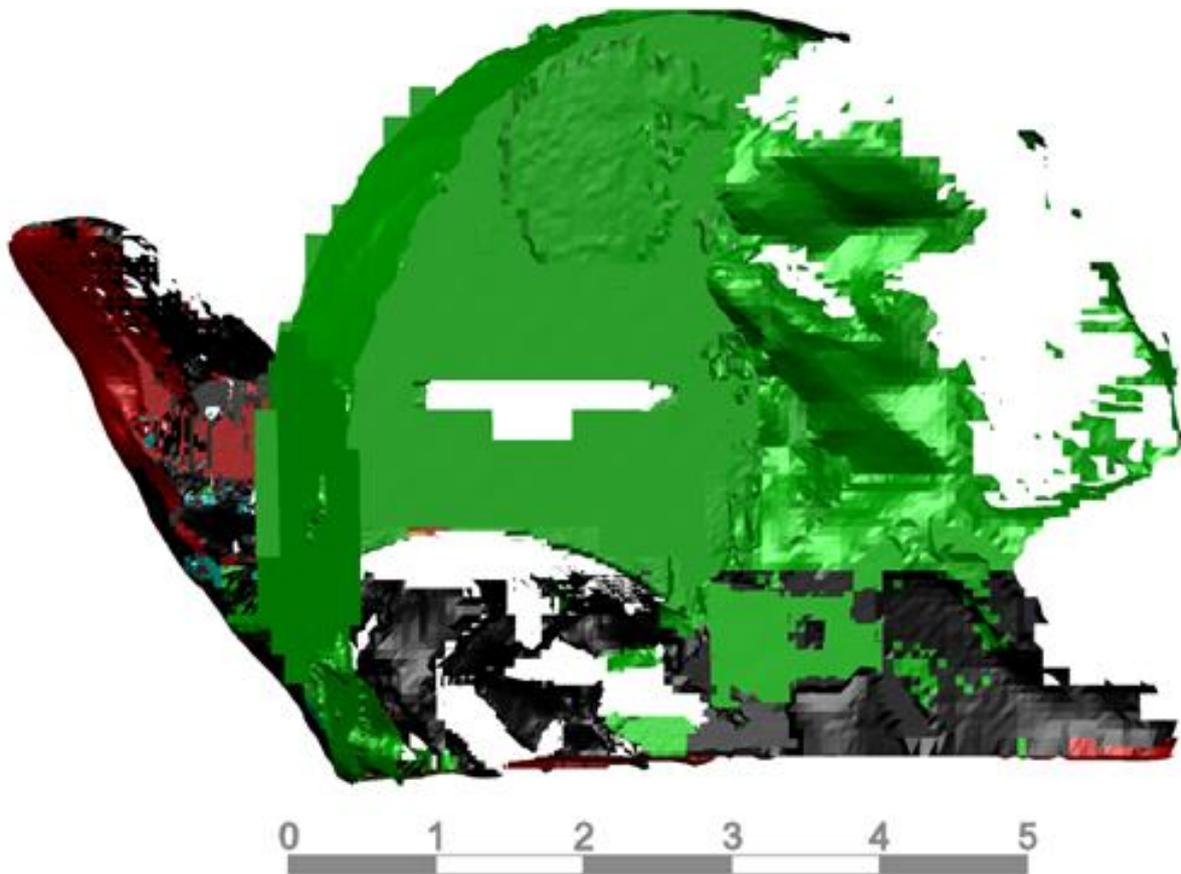
Doch für die Gemeinde ist die Geschichte erst dann abgeschlossen, wenn die Ursache für das Senkloch bekannt und behoben ist. Ein Blick unter das Steingewölbe, welches einen Teil der Via da Mulin trägt, führt zu folgender Vermutung: Das fehlende Material unter der Strasse ist während vielen Jahren herausgerieselst. Sicherlich hat auch durchsickerndes Wasser hierbei mitgeholfen.



Nach wie vor verschwindet das Lockermaterial unterhalb der Lehenkonstruktion, welche die Via da Mulin stützt. Um das Problem auch längerfristig zu lösen, ist eine umfangreiche Sanierung nötig. Fotos von links nach rechts: Mai 2022, November 2022 und Mai 2023.

Um die Details zu klären, mussten sich ein für solche Bauten spezialisierter Ingenieur und ein Geologe an der äusserst exponierten Stelle unter dem Steingewölbe Zugang verschaffen. Sie konnten feststellen, dass nicht nur die Via da Mulin, sondern auch das Fundament der Lehenkonstruktion auf lockerem Material steht und somit eine umfangreiche Sanierung und Stabilisierung nötig ist. Hierbei werden Widerlager erstellt und sieben Meter tief verankert. Dafür muss aber zuerst ein Gerüst montiert werden, da sich die Baustelle im Steilhang befindet.

Um das Ausmass des Senklochs zu kennen und die Arbeiten möglichst gut planen zu können, wurde ein Laserscann durchgeführt. Auf untenstehender Grafik ist das Senkloch in roter Farbe dargestellt. Es führt vom bestehenden Gewölbe aus etwa 3.5 Meter hinauf Richtung Via da Mulin.

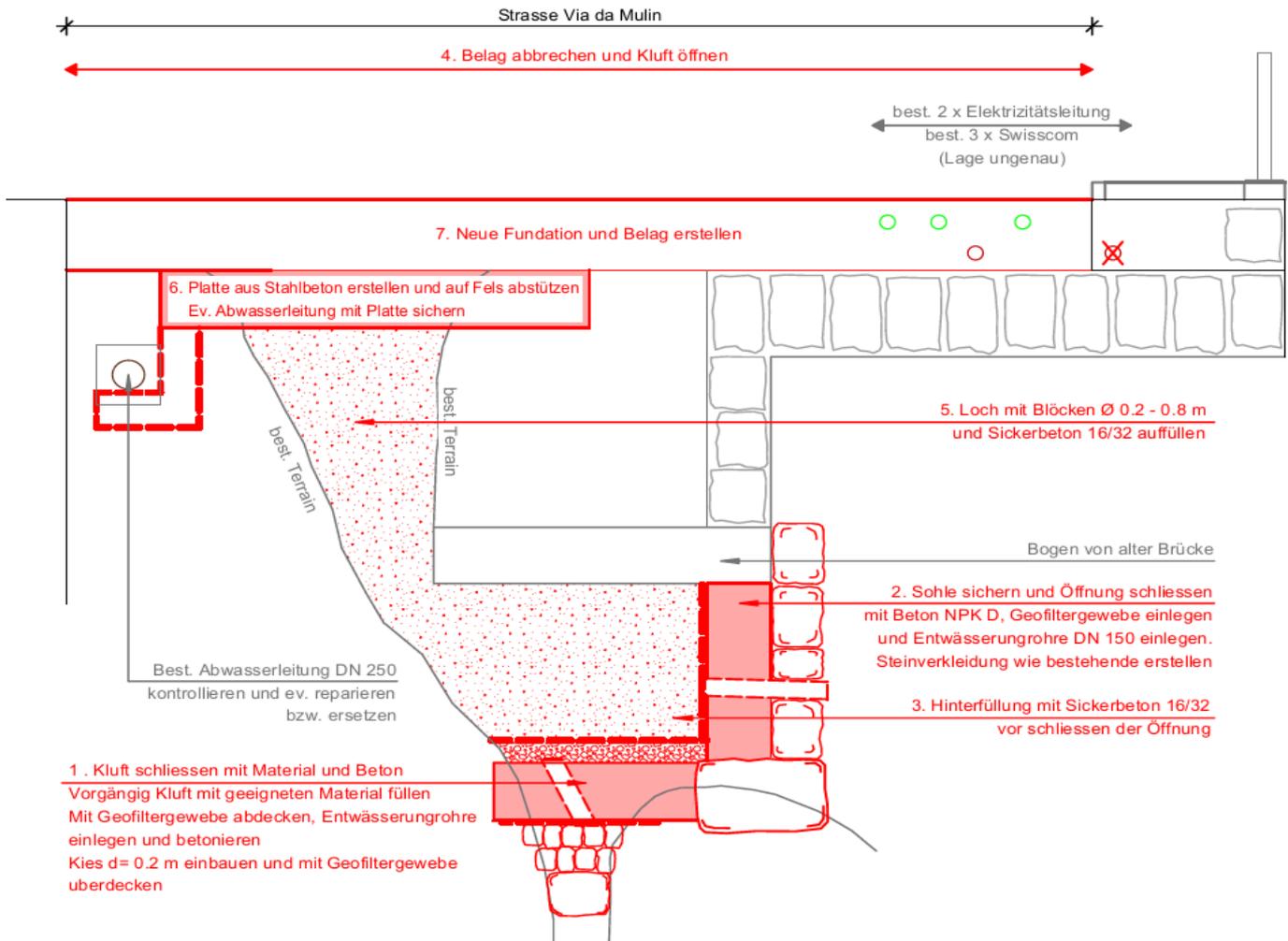


Laserscann-Bild vom Gewölbe (grün) und dem Ausmass des Senklochs (rot).

Der anstehende Fels um das Senkloch herum ist stark verwittert und brüchig. Hier muss mit etappenweisem Betonieren und eingebohrten Ankern gearbeitet werden.

Was wir nun umsetzen möchten...

Die Firma Caprez Ingenieure AG hat einen Projektplan mit einem schrittweisen Vorgehen erarbeitet. In untenstehender Grafik sind die Schritte 1 bis 7 ersichtlich. Die ersten drei Schritte wurden diesen Sommer bis Mitte Juli umgesetzt, jetzt müssen die Schritte 4 bis 7 angegangen werden.



Schnitt durch die Baustelle mit den Planungsschritten 1 bis 7. Quelle: Caprez Ingenieure AG.

Die vielen Unsicherheiten über den Zustand des Senklochs verhindern aber eine genaue Detailplanung, sodass die Ingenieure mit einer Bauzeit von mehreren Wochen rechnen müssen. Nur so kann eine korrekte Sanierung ohne Folgeschäden und Nach-Reparaturen gewährleistet werden.

Wir sind uns bewusst, dass es durch die mehrwöchige Sperrung der Via da Mulin zu einer wesentlichen Einschränkung der Zu- und Wegfahrt im südlichen Siedlungsgebiet der Gemeinde Pontresina kommt. Wir hoffen jedoch auf Ihr Verständnis. Die Gemeinde saniert das Senkloch zur Sicherstellung eines einwandfreien Zustandes der Gemeindeinfrastrukturen und somit auch zur Gewährung der Sicherheit jedes einzelnen Verkehrsteilnehmers.

Amtliche Anzeige

Sanierung Senkloch Via da Mulin

Im September 2023 soll die zweite Etappe zur Sanierung des Senklochs in der Via da Mulin umgesetzt werden.

Die Bauarbeiten dauern **vom 4. September bis voraussichtlich 29. September 2023**.

Die Zufahrten und Zugänge zu den einzelnen Liegenschaften im oberen Bereich der Via da Mulin sind gewährleistet.

Während der ganzen Bauzeit bleibt die Durchfahrt für Fahrzeuge gesperrt. Fussgänger können den Baustellenbereich jederzeit passieren. Die Zufahrt für Personenwagen und Zulieferer in das Quartier Pros suot San Spiert erfolgt von oben über die Via Maistra.

Die beteiligten Unternehmen:

Baumeisterarbeiten: Costa AG, Hoch- und Tiefbau, Via da Bernina 4, 7504 Pontresina

Bauleitung : Caprez Ingenieure AG, Via vers Chardens 20, 7513 Silvaplana

Geologie: Bonanomi-Gübeli AG, Vadelsweg 2A 7206 Igis

Kontakt Gemeinde: Bauverwaltung, Adriano Levy, Tel. 081 838 81 98

Wir danken für Ihr Verständnis und werden uns bemühen, die Unannehmlichkeiten möglichst gering zu halten.

Pontresina, 24. August 2023

Gemeinde Pontresina